

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

164 (14.6.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 164. Zweites Blatt.

Sonntag den 14. Juni

(folgt ein drittes Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 55772. Die Lieferungen für die königlichen Militärmagazine betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß das Proviantamt in Karlsruhe sogleich nach der Heuernte mit dem Heuanlauf beginnt. Es können auch schon während der Ernte von der Wiese weg Einlieferungen stattfinden, in diesem Falle darf aber an der guten Behandlung des Heus während des Trocknens natürlich nichts gespart werden, da dasselbe nur in ganz trockenem Zustande eingeliefert werden darf.

Den Wiesenbesitzern, welche in der Lage sind, überschüssende Heuvorräthe zu verkaufen, wird bei dem Verkauf von der Wiese weg Gelegenheit geboten, die Arbeitskosten für das Einschleuern zu ersparen und das Heu mit geringeren Abgangsverlusten als nach längerer Lagerung in den Scheunen und nach wiederholter Umpackung zu verwerten.

Karlsruhe, den 10. Juni 1896.

Großb. Bezirksamt.
Dr. Solberer.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt Karlsruhe.

Die ordentliche Generalversammlung mit der Tagesordnung:

Abnahme des Rechenschaftsberichts für 1895 und Beschlußfassung hierüber ist auf Montag den 15. Juni 1896, Nachmittags 3 Uhr, in das Anstaltsgebäude zu Karlsruhe berufen.

Zur Theilnahme werden die Anstaltsmitglieder freundlichst eingeladen. Der Rechenschaftsbericht wird von der Anstalt auf Wunsch jedem Mitglied verabfolgt.

Der Aufsichtsrath.

Die städtische Pfandleihkasse

bleibt Montag den 15. d. Mts. wegen Reinigung der Geschäftsräume geschlossen.
Karlsruhe, den 13. Juni 1896.

Die Verwaltung.

Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser langjähriges Mitglied und früheres Ausschußmitglied

Herr Regierungsrath Dr. Hermann Pfaff

entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Sonntag den 14. ds. Mts., Vormittags 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt, wozu hiermit zur zahlreichen Theilnahme eingeladen wird.

Vereins- und Verbandsabzeichen sowie Decoration sind anzulegen.

Der Vorstand.

Alb- und Pfinggan-Militärvereinsverband.

Zu der am Sonntag den 14. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, stattfindenden Beerdigung des Herrn

Regierungsrath und Hauptmann a. D. Dr. Hermann Pfaff,

Vereinsmitglied und Verbandskassier,

lade ich die Kameraden sämtlicher hiesiger Verbandsvereine sowie insbesondere des Verstorbenen Kriegskameraden vom Regiment **114er** ein.

Sammelplatz: bei den Fahnen vor der Friedhofskapelle $\frac{3}{4}$ 11 Uhr.

Verbands- und Vereinsabzeichen, Orden und Ehrenzeichen sind anzulegen.
Karlsruhe, den 13. Juni 1896.

Der Sanvorstehende:
Professor K. Fr. Müller.

Freiwillige Versteigerung.

Montag den 15. Juni 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Auftrage der Herren Bedler und von Steffelin, amtliche Güterbesitzer hier, ca. 260 Liter Ungarwein gegen Baarzahlung.
Karlsruhe, den 13. Juni 1896.

R. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 15. Juni 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Britischenwagen, 1 Kastenwagen, 1 aufgerichtetes Bett und 1 Nachttisch.
Karlsruhe, den 11. Juni 1896.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Waaren- und Fahrnißversteigerung.

Im Auftrag der Konkursverwaltung werden Montag den 15. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, im Laden Kaiserstraße 211 die im Konkurs Emilie Zoller hier noch vorhandenen Schuhwaaren sowie die Ladeneinrichtung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

A. Fecker, Taxator.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 87 ist die Mansardenwohnung im Hintergebäude, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Juni an ruhige Leute zu vermieten.

In Mitte der Stadt, in guter Geschäftslage, ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern (Parquetböden), Küche und reichlichem Zugehör, Wasser- und Gasleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 950 Mark. Offerten beliebe man unter Nr. 4864 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Wohnung

von 2 kleinen Zimmern, großer Küche und Keller per 1. oder 23. Juli a. c. an ruhige Leute zu vermieten. Anzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr Häbringerstraße 49 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung

und Magazin event. Werkstätte ist Lessingstraße 8 per Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Elegante Parterrewohnung

von 5 Zimmern, Zugehör und Gartenbenützung ist Westendstraße 31 auf 23. Juli zu vermieten. Preis 900 Mark. Einzusehen von 10-12 Uhr Vormittags und 3-5 Uhr Nachmittags. *2.1.

* Eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, ist auf 1. Juli zu vermieten: Waldhornstraße 56.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher wird in der Umgebung von der deutschen Metallpatronenfabrik sofort oder auf

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten sofort gesucht: Kronenstraße 27 im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und schon in bessern Häusern gedient hat, findet Stelle: Wilhelmstraße 9 im 2. Stod.

Auf 1. Juli wird ein fleißiges, braves Mädchen (am liebsten vom Lande) für häusliche Arbeiten gesucht: Kreuzstraße 7 im 4. Stod.

Ein einfaches Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. Juli Stelle. Näheres Grenzstraße 5, parterre.

Für auswärts wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist. Zu erfragen Steinstraße 31, 2. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht: Waldbornstraße 22.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Gartenstraße 13 im 3. Stod.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und bügeln kann, findet Stelle auf 1. Juli: Schützenstraße 7 im 3. Stod.

3.1. Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen und waschen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, wird auf's Ziel oder 1. Juli gesucht: Kaiserstraße 105 im 2. Stod.

Ein junges, kräftiges, evangelisches Mädchen wird für die häuslichen Arbeiten gesucht. Denselben ist Gelegenheit geboten, bei familiärer Behandlung das Kochen zu erlernen. Eintritt 1. Juli. Näheres Kaiserstraße 203 im Cigarrengeschäft.

Ein braves, ehrliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die sonstigen häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet bei kleiner Familie auf 1. Juli Stelle. Näheres Durlacher Allee 26 im Laden.

Ein braves, ehrliches Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, sowie Hausarbeiten pünktlich verrichtet, wird auf 1. Juli gesucht: Herrenstraße 22, 2. Stod links.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf 1. Juli gute Stelle bei einer Beamtenfamilie: Ruppurrerstraße 48 im 4. Stod rechts.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle auf 1. Juli. Zu erfragen Schillerstraße 11.

4.1. **Thätige Agenten** oder stille Vermittler sucht eine der ältesten und bedeutendsten

Feuer-Versicherungs- Gesellschaften gegen hohe Provision. Man bittet, gefällige Offerten an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Karlsruhe unter **A. F. 45** einzureichen.

5000 Mark und mehr kann jedermann durch Uebernahme unserer Agentur (ohne Branchenkenntnis) jährlich verdienen. Adressieren Sie an **A. B. 117, Berlin W. 30.** 6.1.

Schlosser-Gesuch. Zwei tüchtige Bau Schlosser finden dauernde Beschäftigung: Waldbornstraße 10.

Leistenmacher! 3.1. Zwei in der Schubleistenfabrikation zuverlässige Arbeiter finden lohnende und dauernde Arbeit bei

Jean Spenlé, Rhönstraße 93 u. 95, Frankfurt a. M.

Eine Büglerin wird auf drei Tage in der Woche sofort gesucht: Luisenstraße 64, parterre.

2.1. **Köchin für auswärts,** welche einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, für sofort gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gesucht ein geübtes, im Haushalt tüchtiges Mädchen zum 1. Juli. Näheres Amalienstraße 17 im 3. Stod.

1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4365 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junges Ehepaar sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli in Mühlburg oder im westlichen Stadtteil. Zu erfragen Schillerstraße 11 im 5. Stod.

Auf 23. Oktober wird eine Wohnung im 3. Stod von 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4372 abgegeben werden.

Eine Wohnung von 3 schönen, geräumigen Zimmern wird von einer Familie (zwei Personen) auf 1. Juli oder 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4371 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei Zimmer mit Küche werden auf 23. Juli zu mieten gesucht, womöglich parterre. Näheres Kaiserstraße 75 im 5. Stod (Bügelgeschäft).

Zimmer zu vermieten. Ein möbliertes Zimmer ist an einen Herrn sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stod.

Ein freundliches Zimmer ist sofort zu vermieten: Waldbornstraße 21 im Querbau, 2. Stod.

Luisenstraße 91 ist im 4. Stod ein freundliches möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ablerstraße 41, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. Juli zu vermieten.

Hübsch möbliertes Zimmer (Preis 10 Mark) zu vermieten: Degenfeldstraße 4a im 3. Stod rechts.

3.1. Akademiestraße 7, 2 Treppen hoch, sind 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) per 1. Juli zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen bessern Herrn zu vermieten: Waldbornstraße 6, eine Treppe hoch.

Durlacherstraße 29 ist im 2. Stod ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod rechts.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn auf 1. Juli billig zu vermieten: Luisenstraße 4 im 2. Stod.

2.1. Ludwig-Wilhelmstraße 7 sind zwei freundliche, hübsch möblierte Zimmer, eines mit Balkon, einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension zu vermieten.

Bahnhofstraße 40 ist im 1. Stod ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Waldstraße 52, eine Treppe hoch, ist ein elegant möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Pension-Anerbieten. Amalienstraße 14 (vis-à-vis dem Klapphorn) ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per sofort zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch links.

Selle, große Werkstätte, praktisch eingerichtet, 14 Meter lang, mit Keller und großem Hof, ist billig zu vermieten per Juli oder Oktober. Näheres Werderplatz 34a im Papierladen. 2.1.

Zimmer-Gesuche. Ein kinderloses Ehepaar sucht per sofort ein möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4367 an das Kontor des Tagblattes.

Ein möbliertes Zimmer mit möglichst freier Aussicht, im Preise von 20-22 M., unweit des Ludwigplatzes, von einem Herrn per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4370 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit eigenem Eingang werden sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein sucht per sofort ein gut möbliertes Zimmer mit Pension. Gefl. Offerten beliebe man unter Nr. 4369 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkäuferin-Gesuch,

durchaus bewandert in der Damenkleiderstoff-Branche für ein Modewaaren-Geschäft. Eintritt Anfang August. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen auschl. freier Station unter K. 2339 an Haasenstein & Vogler, A.G., Karlsruhe.

Kinder mädchen, ein 12-14 jähriges, wird gesucht: Ruppurrerstraße 12.

Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, nicht unter 24 Jahre alt ist und gute Zeugnisse hat, auf den 1. Juli gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kopfhaarzupferin gesucht bei Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.

Aushilfspersonal für Sonntag gesucht. **Stadtgarten-Restoration.**

Bei der **Generente** finden bei mir 6 bis 8 Tagelöhner und fleißige Frauen vom nächsten Dienstag an bei gutem Better Beschäftigung. **C. Rauch, Güterbesitzer.**

Kath. Lehrlings-Patronat Karlsruhe. Lehrlinge suchen: 4 Bäder, 4 Blechner und Installateure, 3 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 3 Gärtner, 1 Instrumentenmacher, 6 Kaufleute, 3 Maler, 1 Messerschmied, 2 Sattler und Tapetiere, 1 Schäftemacher, 2 Schlosser, 3 Schneider, 8 Schreiner, 2 Schuhmacher, 1 Uhrmacher. Lehrlingen suchen: 1 Gärtner, 3 Kaufleute, 1 Koch, 1 Mechaniker, 3 Schlosser. Näheres bei Herrn Pfarrkurat Brettle, Marienstraße 80, Schreiner Waser, Viktorienstraße 12, Instrumentenmacher Sattler, Kaiserstraße 44.

Gesucht ein Mädchen oder eine Frau zur Aushilfe für häusliche Arbeiten auf 1. Juli: Ludwig-Wilhelmstraße 4, parterre.

Ein der Schule entlassener Knabe wird als Ausläufer gesucht bei **R. Mayer, Photograph,** Karl-Friedrichstr. 32.

Stellen-Gesuche. Ein junges Fräulein, welches die Haushaltungsschule besucht hat, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder zur Aufsicht der Kinder. Offerten unter Nr. 4374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige, geübte Ladnerin sucht Stelle, am liebsten in einer Conditorei oder ähnlichen Branche. Offerten sind Marienstraße 79 abzugeben.

Fox-terrier, weiß mit gelbem Kopf, ist Mitte voriger Woche entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben im Frankeneck.

Zu verkaufen. 2.1. Zwei große, zweithürige, dunkelgebeizte, zum Abschlagen gerichtete, sowie 4 kleine, angestrichene Kleiderschränke hat im Auftrage billig zu verkaufen **A. Grieshaber, Lammstraße 12.**

2.1. Eine neue, französische Bettstelle mit Kopf und Keilkissen ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 14, 2. Stod.

Tauschhaus in Frankfurt a. M.

m. 3300 Mk. Reinüberschuss, soll w. Lustveränd. gegen e. anderen Besitz (Landhaus, Gut etc.) verkauft w. Antr. v. Wm. P. a. Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M.

Zu verkaufen

2 Badentische, Glas- und Flaschenschänke, Auslagelasten und verschiedene andere Einrichtungsgegenstände, alles eichen: Bähringerstraße 37 im 2. Stod. Bitte auf die No. zu achten.

Eine große, neue Badewanne sowie eine Abwaschwanne sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 13 im Hinterhaus.

Zu verkaufen

2 vollständige Betten. Die Bettstätten (gestrichen) sowie Kissen, Matrasen und Polster sind gebraucht, jedoch gut erhalten, die Decken und Kissen sind neu. Näheres Wilhelmstraße 7, parterre.

Ein gut erhaltenes Cello

ist zu verkaufen: Schützenstraße 50 im 3. Stod.

Adler-

Dreitrad, Rifenreifen, Luftkattel, sehr gut im Stande, ist zu verkaufen: Waldbornstraße 21, parterre links.

Ein gebrauchter Kinderwagen

ist ganz billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Seitenbau, 2. Stod.

Bohnenstecken,

einstämmig, zugespizte, in schöner Qualität, sind billig zu verkaufen. Nachfragen Entlingerstraße 29, parterre.

Spüllicht und Brodabfälle

werden abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Massenhunde,

als: Fox-terrier, Pudel, Rattenfänger, Spitzer, Dackelhunde u. s. w., sind um jeden Preis billig zu verkaufen: Hundehandlung G. Nupp, Durlacherstraße 54.

Garten Gesuch.

Von einem Blumengeschäft wird ein Garten bis Oktober oder später zu mieten gesucht, am liebsten in der Weststadt. Offerten unter Nr. 4373 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Defen gesucht.

3.1. Zwei Junker & Ruh-Defen und vier Fülldefen werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4363 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schmalzpresse

wird zu kaufen gesucht: Durlacherstraße 51.

Kostlich Anerbieten.

*2.1. Guten, kräftigen Mittags- und Abendtisch auch über die Straße: Ludwig-Wilhelmstr. 2, parterre.

Schutt abladen.

Auf meinem Plage Durlacher Allee 61 kann fortwährend Bauschutt abgeladen werden. Für die Fuhrer werden 10 \mathcal{K} vergütet. **Wilh. Stober.**

Fleischpastetchen, Brieschenpastetchen

empfehlen **Georg Oehler, Hofconditor, Herrenstraße 18, Telephon 332.**

MAGGI'S Suppenwürze,

um augenblicklich jede, auch nur mit Wasser und Einlagen hergestellte Suppe überraschend gut und kräftig zu machen. Zu haben bei

H. Rothweiler, Kronenstr. 43.

Bestens empfohlen werden Maggi's praktische Giesshähnen zum sparsamen und bequemen Gebrauch der Suppen-Würze.

Emil Röderer, Conditor,

Bähringerstraße 21,

empfiehlt täglich frisches Kaffee- und Theegebäck, diverse Kuchen, Torten und Stückbäckereien, sowie Desserts.

Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt. Abgabe von Vereinswegenmarken.

Stemler's Friedrichsdorfer Zwieback
empfehlen als anerkannt bestes Fabrikat **H. Munding, Kaiserstraße.**

Extrafine

Milchbrode,

garantirt nur mit Butter, von Morgens $\frac{1}{2}$ 6 Uhr an warm bei

Georg Bauer,

Bäckerei, Waldstraße 3.

Delikatess-

Grahambrod.

Rudolf Gericke,

Kaiserl. Königl. Hoflieferant, Potsdam.

Echt bei **Herm. Munding.**

Sämtl. Kindernahrungs-

mittel

empfehlen in stets frischer Waare

Jul. Dehn

Nachfolger, Bähringerstrasse 55.

Fernsprecher 201.

1895er Muscateller,

hochfeine Qualität, per Flasche 80 Pfg.

M. Altmann,

3.2. Zitel 10.

40 Pfg. 1 Liter-Dose Schnittbohnen

bei **L. Dörflinger.**

20.16. Wirklich vorzüglichen

Emmenthaler Käse

(Schweizerkäse)

empfehlen **W. Erb,**

am Libellplatz.

Ananas und Kirschen,

täglich frische Waare, stets zum Marktpreis, ferner schöne Orangen, Malta-Kartoffeln, stets frische Gemüse, Spargeln per Pfund 30 \mathcal{K} , norddeutsche Wurstwaren, feinstes Tafel- und Lagerbier per Flasche 18 \mathcal{K}

Ph. Rieker, Kaiserstr. 243,
2.2. früher Stefantenstraße 47.

= Badesalze, =

Mineralwasser (frische Füllung).

Smier Bafilla. Sodener Bafilla.



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

- Drogerie Carl Both.



Medicinal-Leberthran

in vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen und milden Geschmacks von Kindern besonders gern genommen, empfiehlt zur geeigneten Abnahme **Jullus Dehn Nachf.**

Die Zahn- und Mundpflege

ist das wichtigste Objekt der gesunden Erhaltung des Mundes. Ein angenehmer Mund erhält erst durch gesunde, weiße und reinliche Zähne seine volle Schönheit, Frische und Ansehungsstärke und hat sich zur Erhaltung und Reinigung der Zähne um des Mundes die nun seit 33 Jahren eingeführte unübertroffene **Zahnpasta (Odontine)** aus der mehrfach preisgekrönten Königl. Bayer. Hofparfümerie-Fabrik von **G. D. Wunderlich** in Nürnberg am meisten Eingang verschafft, da sie die Zähne glänzend weiß macht, den Weinstein entfernt, und somit dem Verderben der Zähne vorbeugt, jeden üblen Nibem und Tabaksgeruch entfernt, sowie auch den Mund angenehm erfrischt; à 50 Pfg. bei **Suß. Bender, Lammstr. 5, Friedr. Waisch Sohn Nachf., Ritterstr. 10, G. Garbrecht, Kaiserstr. 187, u. Otto Mayer, Ecke d. Schützen- und Wilhelmstraße 20.** 10.7.

Franz Kuhn's

Alabaster-Creme Nr. 1.10 und Nr. 2.20, und Cremeseife 50 und 80 Pfg. Amlich attestirtes Mittel gegen Sommersprossen, Leberflecken, Mitesser etc. **Vorbereitungsmittel gegen Hautröthe.** Erhält den Teint blendend weiß und jugendfrisch. Man achte genau auf Schutzmarke und Firma **Franz Kuhn, Kronenparfümerie, Nürnberg.** In Karlsruhe bei **A. Kiefer, Friseur, Kaiserstraße 92, L. Haemer, Hofriseur, Marktpl. 5, Herm. Bieler, Fris., Kaiserstr. 227** und **J. Merz, Fris., Kaiserstr. 107.**

Für kommende Bedarfszeit bringe ich meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzlad

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg.

Die zum Streichen nötigen Pinsel sind bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,

Bähringerstraße 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei Herrn **Herrm. Bösch, Lessingstraße 6,** Herrn **Herrn Rudolf Fischer, Douglasstraße 10.**

Zahn-Atelier
 VON
Fr. Haumesser,
 K. Metzger's Nachfolger,
 Schützenstrasse 18.

Linoleum-Wachsöl „Gloria“,
 bester Linoleum-Conservator und Glanz-
 erzeuge zu haben bei **Adolf Sexauer**,
 Friedrichsplatz 2, Karlsruhe, **M. Hof-**
heinz, Droguerie, Luisenstrasse, Karls-
 ruhe. 4.2.

Dalma
 tödtet in drei Minuten alle
Fliegen,
Schnaken und Flöhe
 in Zimmer, Küche und Stallung unter
Garantie.
 Nicht giftig!
 Dalma
 giebt es nur in
 mit
 versieg. Flaschen
 zu 30
 und 50 Pfg.
Patentbentel
 unbedingt notwendig, hält jahrelang,
 15 Pfg.
 Zu haben in Karlsruhe: Hof- und Ma-
 rienapotheke; Durlach: Apotheke.

17.2.

Ruhe
 erhält man durch ein paar Pfennige mit
Nägelin

in Patentspritze vor Fliegen, Schnaken,
 Russen, Schwaben, Wanzen etc. Radikale
 Vernichtung aller Insekten. Allein. Fabr. u.
 Erfinder **Th. Nägele, Göppingen.**
 Zu haben in den Apotheken, Droguen-
 Colonial- u. Materialwaarengeschäften von
 Karlsruhe und Umgebung.

Alle Ratten u. Mäuse
 müssen sterben, wenn das Rattenconfect von
 Herrn Muscho, Magdeburg, gelegt wird. Nur dieses wirkt
 absolut sicher. Alle anderen Mittel weit überflüssig.
 bei **A. Salzer, C. Roth, Hofl., und J. Lösch,**
 Herrenstrasse 35. 6.4.



Giftweizen (Mäusegift)
 empfiehlt
Julius Dohn Nachf.

12.5.
Touristen-
Senden u. Gürtel
 in großer Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Frau-Ringe,
 massiv in Gold,
 in größter Auswahl und zu den billigsten
 Preisen empfiehlt
J. Petry,
 Juweller- und Ringsabrikant's-Wittwe,
 Kaiserstrasse 151.

Billige Handschuhe
 im Ausverkauf.



Glacé-Handschuhe:
 Damen, 4 Knöpf, mit Raupen, 1 Paar Mt. 1.60, 3 Paar Mt. 4.50,
 Herren, 1 Druckknopf, mit Raupen, 1 Paar Mt. 1.50, 3 Paar Mt. 4.20,
 Biarritz-, Promenade- und Reise-Handschuhe, 6 Knopf lang, Mt. 1.80.
Dänischleder-Handschuhe:
 Mousquetaires, 6 Knopf lang, das Paar Mt. 2.25,
 4 Knöpf. das Paar Mt. 2.—,
Waschleder-Handschuhe, naturgelb, zum Selbstwaschen:
 3 Knopf lang, das Paar Mt. 1.35,
 4 Knöpf, das Paar Mt. 1.60,
 6 Knopf lang, Mousquetaires, das Paar Mt. 2.25.

Neuheiten in Sommer-Handschuhen:
Augusta Victoria,
 prima Halbseide, perlgrau, mit schwarzer Raupe, das Paar Mt. 1.25,
 prima Halbseide, schwarz, mit perlgrauer Raupe, das Paar Mt. 1.25,
 dieselbe Ausstattung in feinstem Glacéleder,
Imitation-Dänischleder, das Paar 70 Pfg.,
 Fil d'ecossé von 25 Pfg. das Paar an.
 Alle anderen Sorten Sommer-Handschuhe entsprechend billig.
 Um mein großes Lager möglichst rasch zu räumen, gewähre auf sämtliche Artikel,
Handschuhe, Cravatten, Schirme, einen Rabatt von 10 %.

K. Appenzeller,
 Kaiserstrasse 199a.
 Ab Juli befindet sich mein Geschäft im eigenen Hause, **Herrenstrasse 20,**
 Ecke der Kaiserstrasse.

KINDERWAGEN

ZU JEDEM PREISE
 im ersten
Spezial-Geschäft
J. Hess, Kaiserstr. 32
 Der weiteste Weg lohnt sich! und Schützenstr. 20.

— Engl. Wagen, ver-
 nickelt, von M. 17.— an,
 engl. Wagen, vernickelt, ge-
 polstert, mit Federn und
 Gummirädern M. 25.—,
 engl. Kastenwagen, ver-
 nickelt, M. 25.—, engl.
 Kastenwagen, vernickelt, ge-
 polstert, mit Federn, Fuß-
 kasten und Gummirädern
 M. 32.50, engl. Kastenfi-
 wagen, gepolstert und mit
 Gummirädern M. 28.50.
 In mittleren und hoch-
 feinen Wagen bietet mein
 Lager besonders große Aus-
 wahl.

Eis-
schränke
 bester
 Construction.

Heinrich Lange,
 28 Herrenstrasse 28.

Zum Waschen

benötigt man am rationellsten

Schwämme,

gute poröse Schwämme, wie solche bei Herrn **Bieler**, Kaiserstraße 227 (zwischen Strich- und Douglasstraße), ausgestellt sind.

Für die Haltbarkeit meiner Schwämme leiste ich **Garantie**.

Von der großen Billigkeit wird sich Jeder am besten selbst überzeugen.

H. Bieler, Kaiserstraße 227.

Normal-Wäsche.

Eine große Partie (ca. 300 Dtd.) **Normalhemden und Jacken**, nur gute Qualitäten, gebe, um rasch zu räumen, à Stück

70, 90, 1.—, 1.50, 2.—.

2.2. **Josef Maier**,

Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

2.1 **Gelegenheitskauf.**

Ein großer Posten **weiße Herrenhemden** aus 1^{er} Eisässer Hemdenstoff, mit feinem Einsatz und Manschetten, bisheriger Preis $\frac{1}{2}$ Dtd. **Mk. 28.—**, so lange Vorrath das $\frac{1}{2}$ Dtd. **Mk. 20.—.**

Josef Maier,

Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

5.5 **Zum Einkauf von Porzellan**

„günstigere Gelegenheit“ als auf der Messe.

Von dem übernommenen **Porzellanfabrik** kann ich noch, soweit der Vorrath reicht, **echtes, schönes Porzellan** unter Fabrikpreisen abgeben.

Die Waaren sowie die über die Dauer der Messe bestehenden **Ausnahmepreise** sind an meinem Schaufenster ersichtlich.

W. Lichtenfels,

Friedrichsplatz 9.

Badenia allen voran.

— Zweimal den ersten Preis errungen bei der **Munifahrt** am 30. Mai 1896 Bruchsal—Dös und am 7. Januar 1895 Mannheim—Freiburg.

Badenia-Fahrräder,

erklaffisches Fabrikat, in größter Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt **Gust. Boegler**, Kurvenstraße 18. Vertreter der **Fahrradwerke Gaggenau** für Karlsruhe und Umgegend.

Griechische Weine



Marke „**Menzer**“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen **Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je **12 grossen Flaschen** herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G	H	I
	18 M.	18 M 60 Pf.	20 M 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.	12 M.	16 M 50 Pf.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.

In **Karlsruhe** Niederlagen: bei Herrn **F. X. Rathgeb**, vorm Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**, Nachf. **E. Rothermel**, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe**, Kaiserstrasse 54.

Meine **Griechischen Medicinalweine**, wie: **Camarite, Kurfo, Chios, Samos II u Moscato und Cognac** werden in der **Marieapothek** des Herrn **K. Albicker**, in der **Stadtapothek** des Herrn **M. Doerlam**, in der **Hirschapothek** des Herrn **Dr. Eitel**, in der **Löwenapothek** des Herrn **Dr. Lakemeyer**, in der **Kronenapothek** des Herrn **W. Loeblein**, in der **Ludwig Wilhelm-apothek** des Herrn **Eugen Roth** und in der **Hofapothek** des Herrn **Steinmetz** ebenfalls geführt.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von

J. F. Menzer, Neckargemünd,

Hoflieferant Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen von Griechenland.

Zur Badesaison,

zu Landpartien und für den Landaufenthalt empfehle ich in **anerkannt** größter Auswahl **fertige complete Anzüge** in leichter Sommer-Buchstins, Cheviot, Leinen zu 8, 9, 10, 12, 14, 15, 16, 18, 20 bis 45 Mark, **Reise- und Staubmäntel, Havelocks** schon von 18 Mark an, **Piqués** und farbige **Westen** von 4 Mark an, **Leinen-, Lüstre-, Cachemire-Joppen** und **Höcke** zu 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10—15 Mark, **Jünglings- und Knabenanzüge** in ganz neuen Fagons, **Knaben-Blousen etc. etc.**

Auch für **corpulente Herren** halte ich in allen **Artikeln** großes Lager.

Anfertigung nach Maass

im eigenen Atelier. **Fertigstellung** von Anzügen nach **Maass** in circa 36 Stunden.

Fertigstellung v. Westen nach **Maass** in ca. 6 Stunden.

N. Breitbarth,

im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstraße, **Karlsruhe.**

Nuits-Panorama, Festhalleplatz.

Während der Messe Eintritt zu halben Preisen.

Neue Mustercollectionen
 in Damen- und Herrenkleiderstoffen,
 Leinen und Baumwollartikeln, Schlaf-
 decken, Teppichen, Strickgarnen sind
 von der Fabrik und dem Waaren-Versand-
 haus: **Günther & Noltemeyer,**
 Zur Lust bei Hameln, eingetroffen.
 28.7 Kostenfreie Vermittlung durch:
L. Federlechner, Karlsruhe.

Reste
 in Tuchstoffen, Kammgarn, Buxkin,
 Damenkleiderstoffen aller Art, Wasch-
 stoffen, Baumwollwaaren, Hemden-
 tuchen, Leinen, Damasten, Bettuch-
 halbleinen ohne Naht, Barchent, Drell,
 Bettzeug, Gardinen und Läuferstoffen,
 Schürzenzeugen, Futterstoffen etc. em-
 pfiehlt zu spottbilligen Preisen
Gustav Cahnmann,
 20.19 123 Kaiserstraße 123.

Dürkopp-
Fahrräder.
 Generalvertreter
P. Eberhardt,
 Grenzstraße 10.

Eiserne Bettstellen,
 grosse Auswahl,
 ganz besonders billig,
 empfehlen
Gebrüder Faber,
 Marktplatz.



Spezialität:
 — Reine
Marigräfler-
 und
Roselweine,
 gute Küche,
 reichhaltige Früh-
 stücks- und Abend-
 karte,
 vorzüglichen Mittagstisch
 empfiehlt
Wilhelm Lurck.

Gasthof zur Rose
 bringt seinen schönen, schattigen
 Wirtschaftsgarten sowie
 Lokalitäten dem verehrl. Pub-
 likum und Vereinen in gefl.
 Erinnerung.

Für die
Hochsommer-Saison 1896

empfehlen in überaus großer Auswahl:

Anzüge in Waschstoffen (garantirt waschächt) schon von
 Mk. 8.— an,
Anzüge in leichten Wollstoffen, helle und dunkle Farben, schon
 von Mk. 15.— an,
Saccos in schwarz und farbig Lüstre, Panama, Kammgarn
 schon von Mk. 5.— an,
Saccos und Joppen in Waschstoffen in vielen
 Farben schon von Mk. 2.— an,
Tailenröcke in schwarz Panama, Kammgarn und
 Cheviot schon von Mk. 12.— an,
Hosen in Wasch- und leichten Wollstoffen in vielen Farben schon
 von Mk. 2.— an,
Havelocks und Staubmäntel
 in vielerlei Stoffen und Farben schon von Mk. 5.— an,
Westen in Piqué, Flanell, Lüstre, Kammgarn (waschächt) schon
 von Mk. 3.— an

Knaben-Anzüge
 für das Alter von 3—15 Jahren
 in Waschstoffen (garantirt waschächt),
Ericot, Cheviot und Buckskin
 schon von Mk. 4.— an.
 Einzelne Blousen in Wasch- und Woll-
 stoffen.
 Einzelne Cheviot-, Ericot-, Buckskin-
 und Waschhosen
 schon von Mk. 1.50 an.

Die streng festen Preise sind auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Streng feste Preise, für Baarzahlung 5% Skonto.

Anfertigung nach Maß
 in bester Ausführung.

Großes Stofflager
 nur bester Fabricate.

Sämmtliche Waaren sind in größter Auswahl in allen Weiten
 (auch für corpulente und schlanke Herren) bis zu den besten und hoch-
 feinsten Qualitäten am Lager.

Spiegel & Wels,
 Kaiserstraße 76 (Marktplatz).

I. Badische Invaliden-Geld-Lotterie
 zur Unterstützung bedürftiger Kriegs-Veteranen.
 — Ziehung am 15. und 16. Juli 1896. —
67,000 Mark Gewinne in baarem Geld.
 Hauptgewinne in baar 25,000 Mk., 10,000 Mk., 5,000 Mk.,
 2,000 Mk. etc.
 2918 Gewinne im Betrag von 67,000 Mk.
 Preis eines Looses 2 Mk., 11 Loose 20 Mk.
 Versandt gegen Postanweisung oder Nachnahme, für Porto u. Ziehungslisten sind 25 Pfg. einzufenden.
 Loose sind zu beziehen durch die durch Plakate bekannt gegebenen Verkaufsstellen,
den General-Loosvertrieb von Franz Pecher,
 Hoflieferant in Karlsruhe, Kaiserstraße 78,
 die Hauptagentur von Carl Götz, Lederhandlung
 in Karlsruhe, Fehelstraße 15.

10.1.

Stadtgarten Karlsruhe.

Sonntag den 14. Juni, Nachmittags 4 Uhr:

CONCERT,

ausgeführt von der

42 Mann starken Kapelle der freiwilligen Feuerwehr in Pforzheim in Uniform.

Direktion: Königl. Musikdir. E. Ruscheweyh.

Eintritt: } Nichtabonmenten 50 Pfg.,
 } Abonmenten . . . 20 Pfg.

Die Karten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Programm.

I. Theil.

- 1. Die deutsche Ghr. Patriotische Fest-Ouverture von F. Schnelzer.
- 2. Bergknecht. Walzer aus der Operette „Der Waldeuse“ M. Kleffel.
- 3. Tenor-Arie (Cajus animam gementom) a. d. „Stabat mater“ G. Rossini.
- 4. Finale mit der Siegeshymne aus der Oper „Rienzi“ R. Wagner.

II. Theil.

- 5. Ouverture zur Tragödie „Egmont“ L. v. Beethoven.
 - 6. Die Goldamsel. Polka für die Piccolo-Flöte H. Schwer.
 - 7. Große Fantasie über Melodien aus G. Meyerbeer's Oper „Die Hugenotten“ F. Rosenkranz.
 - 8. Bilder aus dem Soldatenleben. Militärisches Longemälde C. Löwe.
- Inhalt: Abends in der Kaserne. Zapfenstreich. Gebet u. Revolle. Choral. Marsch nach dem Exerzierplatz. Parade (Vorbeimarsch der Infanterie und Cavallerie). Abbringen der Fahnen und Marsch zurück nach der Kaserne.

III. Theil.

- 9. Ouverture zur Oper „Maurer und Schloffer“ E. Auber.
- 10. Russische Tänze aus der Oper „Ein Tag in Rußland“ S. Dorn.
- 11. Im Abrenladen. Descriptive Fantasia J. Orth.
- 12. Der Friedens-Congreß 1878. Potpourri über Nationalmelodien (Rußland, England, Frankreich, Oesterreich, Italien, Türkei und Deutschland.) E. Ruscheweyh.

Heute Sonntag den 14. Juni

Großes Tanzvergnügen:

Gottesauer Schlößle, Durlacher Allee,
 A. Fels'sche Bierhalle, Kaiser-Allee,
 Württemberger Hof, Uhlandstraße,
 Schrempp'scher Bierkeller,
 Lurz, zum Bähringer Löwen,
 Saalbau, Gottesauerstraße,
 Restauration Köllenberger,
 Auerhahn, Schützenstraße,
 Restauration Kalubach,
 Lukas, zum Weinberg,
 Schwab, zum Ritter,
 Branerei Zahn.
Anfang 4 Uhr.

Gesellschaft Eintracht.

Dienstag den 16. Juni 1896:

Garten-Concert

(bei günstiger Witterung).
Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Codes-Anzeige.

Dies statt besonderer Anzeige.

Verwandten Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe, gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante **Louise Puse**, geb. Fechner, nach schwerem Leiden im Alter von 55 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, 13. Juni 1896.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Puse.

Die Beerdigung findet Sonntag den 14. d. Mts., Nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Luisenstraße 39.

Stadtgarten-Theater.

Sonntag den 14. Juni 1896

Eröffnungs-Vorstellung.

Duzendbillets gültig.

Zum ersten Male

Mit neuer Ausstattung:

Madame Sans Gêne.

Kunstspiel in 4 Akten von Viktorio Sardou.

Am Lessingtheater in Berlin über 300 Mal aufgeführt.

Duzendbillets: Loge M. 24.—, I. Sperrsit M. 21.—, II. Sperrsit M. 18.—, I. Rang M. 14.—. Diese Duzendbillets können zu allen im Abonnement stattfindenden Vorstellungen in beliebiger Anzahl verwendet werden.

Die Billetkasse befindet sich Kaiserstraße 82a und ist täglich von 10—1 und 4—6 Uhr geöffnet.

Kasseneröffnung 6 1/2, Anfang der Vorstellung 7 1/2 Uhr.

Montag und Dienstag

Madame Sans Gêne.

Mittwoch den 17. Juni

Zum ersten Male

Der Pfarrer von Kirchfeld.

Vollständ. in 5 Akten von L. Anzengruber.

23. Sitzung. Erste Kammer.

Tagesordnung

auf Montag den 15. Juni 1896, Nachmittags 3 Uhr.

- 1. Anzeige neuer Eingaben.
- 2. Berathung des Berichts der Budgetkommission, die Denkschrift über die Reform der direkten Steuern in Baden betreffend.
Berichterstatter: Freiherr von Göler.
- 3. Berathung des Berichts der gleichen Kommission über die Petition verschiedener Beamtenwitwen um Erhöhung ihrer Pensionen.
Berichterstatter: Freiherr von Göler.
- 4. Berathung der Berichte der Petitionskommission über die Bitten:
 - a. des Vereins der Freundinnen junger Mädchen, die Einführung von Dienstuben für weibliche Dienstboten betr.,
 - b. vieler Einwohner von Schriesheim, die Zuteilung der Gemeinde Schriesheim zum Bezirkamt und Amtsgerichte Weinheim betr.,
Berichterstatter zu D. 3. 4 a u. b: Graf von Helmstatt;
 - c. der Gemeinde Grünsfeld und umliegende Orte, die Erlangung einer Filial- oder Handapotheke in Grünsfeld betr.,
Berichterstatter: Hofrath Dr. Rümelin.



Zacherlin

Diese ohne Vergleich dastehende Specialität tödtet unübertrieben sicher und schnell jedwede Art von schädlichen Insecten und wird darum auch von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Kaufen Sie aber ja nur das echte Zacherlin in Flaschen mit dem Namen „Zacherl“.

In Karlsruhe bei den Herren: R. Werfle, Julius Dehn Nachf., Carl Roth, Drosg., Hermann Baumann, Gustav Bender, Friedrich Benzel, Ludw. Klingensfuß, Adolf Koerner, J. Bösch, Drosg., Otto Mayer, Jacob Mühlle, C. Schneider's Nachf., W. Ziph, Drosg., J. Schedel, M. Posheim, G. Holzwarth, Mühlburg.

Joseph Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,

29 Erbprinzenstraße 29,

empfehlen sein großes Lager von

**Bade-Einrichtungen, Douche-Apparaten,
Badeöfen in 28 verschiedenen Constructionen, für Gas- und
Kohlenheizung,**

**Badestühlen, Badewannen,
Eisschränken, Fliegenschränken,
Gaskochapparaten, Gasbügeleisen,
Closets, Wandbrunnen, Bidets und Petroleum-
Apparaten.**



NB. Sechs Badeöfen in verschiedenen Constructionen sind im Betrieb zu sehen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

11. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	744 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 14½	744 „	„	Regen
6 „ Abds.	+ 13	747 „	„	unwölkt
12. Juni				
6 u. Morg.	+ 11	748 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 14½	749 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 13½	751 „	„	hell

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

- 10. Mai. Walter Karl Wilhelm, geb. den 27. März, Vater Karl Frohmüller, Kaufmann.
- 10. „ Frieda Klara, geb. den 6. März, Vater Karl Johann Hoffmeier, Färber.
- 10. „ Kurt Hermann Albert, geb. den 18. April, Vater Paul Derbogen, Schlosser.
- 12. „ Wilhelm Rudolf, geb. den 3. Mai, Vater August Rudolf Habel, Sattler und Tapezier.
- 12. „ Karl Wilhelm, geb. den 4. April, Vater Jakob Schempf, Bierbrauer.
- 14. „ Pauline Emilie, geb. den 29. April, Vater Gottlob Häder, Bäcker.
- 14. „ Margarethe, geb. den 6. März, Vater Leopold Hoffschlegel, Kaufmann.
- 17. „ Albert Georg, geb. den 26. April, Vater Albert Herting, Kürschner.
- 17. „ Friedrich Wilhelm, geb. den 23. Nov. 1895, Vater Friedrich Wlth. Gau, Buchdrucker.
- 17. „ Margarethe Antonie Katharine Anna, geb. den 13. Febr., Vater Dr. Ludwig Wilhelm Uhrig, prakt. Arzt.
- 17. „ Paula, geb. den 2. Mai, Vater Paul Weismann, Schuhmacher.

- 17. Mai. Elsa Maria, geb. den 8. April, Vater Josef Hauser, Dellgehilfe.
- 17. „ Johanna Rosina, geb. den 30. April, Vater Johann Grab, Tagelöhner.
- 17. „ Rosa, geb. den 7. April, Vater Magnus Rothels, Schlosser.
- 17. „ Gerhardt, geb. den 7. März, Vater Heinrich Kolb, Garnfabrikantinspektor.
- 17. „ Moritz, geb. den 6. April, Vater Gustav Breining, Kaufmann.
- 17. „ Käthe Margarethe Christiane, geb. den 30. April, Vater Georg Segner, Dremsler.
- 17. „ Emil Johann, geb. den 1. Mai, Vater Joh. Strizler, Wagner.
- 17. „ Robert Eugen, geb. den 10. Mai, Vater Otto Max Läubner, Ingenieur.
- 18. „ Albert Georg, geb. den 17. April, Vater Josef Wilhelm Lang, Steinbauer.
- 19. „ Karl Alfred, geb. den 28. April, Vater Emrich Wiesel, Bäcker.
- 21. „ Karl Wilhelm, geb. den 6. Mai, Vater Max Fröh, Kaufmann.
- 21. „ Friedrich Ludwig Emil, geb. den 30. April, Vater Karl Friedrich Julius Potter, Kaufmann.
- 22. „ Marie Pauline, geb. den 8. März, Vater Jakob Wilhelm Weber, Briefträger.
- 23. „ Auguste Elisabeth, geb. den 29. Febr., Vater Adolf Schneider, Maler.
- 23. „ Elisabetha, geb. den 6. Mai, Vater Julius Lacher, städtischer Sekretär.
- 23. „ Katharina, geb. den 12. April, Vater Jakob Denntg, Tagelöhner.
- 23. „ Marianne, geb. den 20. März, Vater Peter Maier, Generalagent.
- 24. „ Emilie Dittke, geb. den 26. März, Vater Wilhelm Klingensfuß, Privatier.
- 23. „ Anna Frieda, geb. den 26. April, Vater Jakob Reich, Tagelöhner.
- 24. „ Adam, geb. den 14. April, Vater Adam Kern, Maschinenmeister.
- 24. „ Paulina, geb. den 24. April, Vater Karl Hettmansperger, Herrschaftskassier.
- 24. Mai. Elisabeth Frieda Katharina, geb. den 9. Mai, Vater Friedrich Walter, Stallmeister.
- 24. „ Lina Wilhelmine, geb. den 12. Mai, Vater Wilhelm Friedrich Balz, Schlosser.
- 24. „ Elise, geb. den 3. April, Vater Christian Brandner, Schmied.
- 24. „ Elsa Rosa, geb. den 17. Mai, Vater Eduard Metzler, Wagenwärter.
- 25. „ Luise, geb. den 20. Jan., Vater Wilhelm Biederich, Schreiner.
- 25. „ Josefine Katharina, geb. den 11. Mai, Vater Robert Burkart, Schriftsetzer.
- 25. „ Ludwig Karl, geb. den 17. April, Vater Ludwig Roth, Kaufmann.
- 25. „ Robert Adolf, geb. den 28. April, Vater Georg Hildenbrand, Bierbrauer.
- 25. „ Magdalena Margaretha, geb. den 17. Mai, Vater Ludwig Bachmann, Schlosser.
- 25. „ Mina Frieda, geb. den 15. Mai, Vater Ottmar Jäger, Weichensteller.
- 27. „ Elise Mina, geb. den 25. Mai, Vater Karl Soller, Rangierer.
- 28. „ Anna Wilhelmina, geb. den 5. März, Vater Gustav Bent, Revident.
- 30. „ Maria, geb. den 27. Dez. 1895, Vater Max Roman, Landschaftsmaler.
- 31. „ Martin, geb. den 6. März, Vater Nikolaus Schuler, Schlosser.
- 31. „ Friedrich August, geb. den 18. Mai, Vater Wilhelm Heinrich Deuser, Maschinenarbeiter.
- 31. „ Heinrich, geb. den 28. Febr., Vater Heinrich Schollenberger, Schlosser.
- 31. „ Martin Ludwig, geb. den 20. März, Vater Christian Haag, Dreher.
- 31. „ Erika, geb. den 25. März, Vater Bartholomäus Strobel, Dreher.
- 31. „ Elisabeth, geb. den 12. März, Vater Emil Grünwaldt, Architekt.
- 31. „ Lily Dittke, geb. den 20. April, Vater Henry Wejenble, Kunstmaler.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.